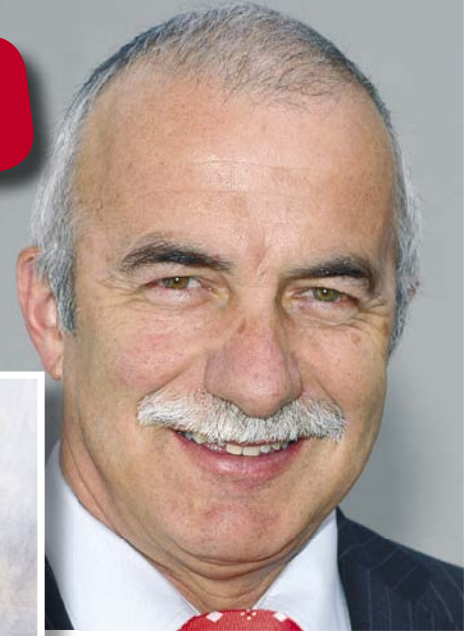


# Christliche Werte stärken



Liste 19



Liste 17



in den  
Nationalrat

EDU+UDF

Eidgenössisch-Demokratische Union  
Union Démocratique Fédérale  
Unione Democratica Federale

Nationalratswahlen vom 23. Oktober

## Für die Nationalratswahlen ist auch



**Stefan Dollenmeier**

1957, Primarlehrer, Kantonsrat  
Rüti

Ich setze mich für die Glaubensfreiheit ein, wobei das Christentum als unsere Leitkultur klar den Vorrang haben soll. Gipfelkreuze sollen erhalten, hingegen die Sharia soll nicht toleriert werden.

Familieninterne Kinderbetreuung darf nicht länger diskriminiert werden! Die sogenannte «Heiratsstrafe» muss bekämpft werden, indem die doppelte AHV-Rente für Ehepaare eingeführt wird.

Keine Sexualaufklärung im Kindergarten, kein Adoptionsrecht für gleichgeschlechtliche Paare!

Politik und Freiheit in Verantwortung vor Gott ist mir wichtig. Eine freiheitliche, rechtsstaatliche Staats- und Gesellschaftsordnung mit Freiheit des Glaubens und der Meinungsäusserung auf dem Fundament einer christlichen Werteskala dient dem Wohl der Menschen und des Landes.

Das Evangelium kann sich darin zum Segen für Volk und Land entfalten.



**Markus Wäfler**

1948, Agrotechniker  
alt Nationalrat  
Steinmaur



**Ursula Köppel**

1953, Ärztin, Dr. med.  
Oberweningen

Ich setze mich ein für den Erhalt christlicher Grundwerte in unserer Gesellschaft.

Insbesondere unterstütze ich Anstrengungen, die Ehe und Familie schützen sollen und den Menschen ein Recht auf Leben von der Zeugung bis zum Tod zusprechen.

Ich bekämpfe Bestrebungen innerhalb des Gender-Mainstreamings, die ganz subtil eine atheistische, «sexuell befreite» Gesellschaftsordnung herbeiführen wollen, deren logische Folge Zerfall der Familien, Abtreibung und Verantwortungslosigkeit des Einzelnen ist.

# 23.10.2011

## Ihre Stimme massgebend!

### Zwei Listen?

#### Weshalb die EDU mit zwei Listen antritt.

68 Leute können mehr bewirken als bloss 34. Wir werden mit Sicherheit mehr Stimmen erhalten als vor vier Jahren, da auch die jüngere EDU-Generation mit einer eigenen Liste antritt. Die Stimmen beider Listen werden zusammengezählt. Wir legen Wert darauf, dass Kandidaten und Kandidatinnen aus allen Bezirken und Bevölkerungsschichten vertreten sind.

Bitte legen Sie nur einen der beiden EDU-Wahlzettel unverändert in Ihr Wahlkuvert.

Herzlichen Dank!



**Peter Meier**  
1963, eidg. dipl.  
Immobilien Treuhänder  
EDU-Präsident  
Lindau



**Michael Welz**  
1968  
Selbständiger Landwirt  
Kantonsrat  
Oberembrach



**Hans Peter Häring**  
1947  
Jurist, lic. iur.  
Kantonsrat  
Wettswil a.A.



**Hans Egli**  
1965  
Selbständiger Landwirt  
Kantonsrat  
Steinmaur



**Heinz Kyburz**  
1960  
Sozialabteilungsleiter  
Kantonsrat  
Männedorf



**Daniel Suter**  
1960, Theologe MTh  
EDU-Geschäftsführer  
Winterthur



**Erich Vontobel**  
1959  
Informatik-Projektleiter  
Wolfhausen



**Barbara Lardi**  
1975  
Apothekerin, Dr. sc. nat.  
Uster



**Theo Dollenmeier**  
1954  
Facharzt  
Allgemeinmedizin  
Wald



**Martin Jegge**  
1963  
Betriebsfachmann  
Logistik Post  
Kloten



**Berti Stocker**  
1949  
Bäuerin  
Wädenswil



**Romana Wickihalder**  
1957  
Katechetin  
Freienstein



**Joachim Witzig**  
1953  
Software-Engineer  
Zürich



**Daniela Walder-Dürst**  
1977  
Bäuerin/  
kaufm. Angestellte  
Buch am Irchel



**Ernst Meier**  
1956  
Selbständiger Landwirt  
Mönchaltorf



**Eugen Jud**  
1956  
Eidg. dipl. Drogist  
Langnau a.A.



**Daniela Wüthrich**  
1966  
Familienfrau/  
Stressregulationstrainerin  
Bubikon



**Werner Frei**  
1960  
Leiter erneuerbare  
Energie EKZ  
Fehraltorf



**Ruben Diaz**  
1968  
Arbeitsagoge  
Zürich



**Beatrice Wild**  
1969  
Schulische Heilpädagogin/  
Primarlehrerin  
Winterthur



**Stephan Rüttimann**  
1967  
Software-Supporter  
Wiesendangen



**Ulrich Brugger**  
1967  
Dipl. Elektro-Ingenieur  
ETH, Humlikon



**Brigitte Wettstein**  
1973  
Sachbearbeiterin  
Affoltern a.A.



**Thomas Lamprecht**  
1966  
Schreinermeister  
Bassersdorf



**Karl Guntli**  
1955  
Selbständiger  
Unternehmer  
Bonstetten



**Thomas John**  
1963  
Unternehmer  
Uitikon



**Fritz Vetter**  
1946  
Sozialpädagoge/  
Werkstattleiter  
Männedorf



**Markus Haas**  
1964  
Sekundarlehrer  
Zürich



**Felix Oertle**  
1973  
Sekundarlehrer  
Zürich



**Markus Kübler**  
1961  
Wirtschaftsinformatiker  
Nänikon/Uster



**Ursula Wiedmer**  
1971  
Familienfrau/  
Pflegefachfrau  
Fehraltorf

## Wahlen Junge, motivierte Christen braucht



**Thomas Kürsteiner**

1986, stud. iur., Gemeinderat  
Sulzbach/Uster

Die Steigerung der Volksgesundheit (Bewegung und soziale Kontakte) und die Sanierung der AHV sind zwei zentrale Probleme unserer Gegenwart. Jeder Mensch, ob jung, ob alt, sollte deshalb die Möglichkeit haben, einer Freizeitaktivität seiner Wahl nachzugehen.

Zudem setze ich mich für eine rigorose Sanierung der AHV ein, damit auch die Altersvorsorge künftiger Generationen gesichert ist.

Intakte Familien sind das A und das O einer Gesellschaft. Geborgenheit und Respekt sind nur zwei wichtige Werte, die durch zerfallene Familien und Ehen immer mehr an Bedeutung verlieren. Familie ist ein Gedanke Gottes und ist die Grundlage für einen gesunden Staat.

Deshalb setze ich mich unter anderem für eine stärkere Steuerentlastung der Familien ein.



**Gabriela Fröhlich**

1988, Geomatikerin,  
Zürich



**Stefan Zimmerli**

1988, stud. ZHAW  
Gemeinderat  
Bülach

Der Schutz des Lebens steht für mich an erster Stelle, vom Ungeborenen bis zum älteren Menschen. Gesunde Familien nach biblischem Leitbild, eine gute (Schul-)Bildung und ein funktionierendes Gesundheitswesen können dem Menschen helfen, glücklich und in Frieden zu leben.

Gott hat die Natur bis ins kleinste Detail wunderschön gemacht und für ihren Schutz möchte ich mich einsetzen.

# 23.10.2011

## es im Nationalrat!

### JEDU

#### Was wir wollen.

Als Junge EDU ist es uns ein Anliegen, Jugendliche für die politischen Fragen unserer Zeit zu begeistern. Das hat direkt mit unseren Zukunftsperspektiven zu tun. Wir sind überzeugt, dass wir uns für die christlichen Werte engagieren sollen, damit unsere Gesellschaft nicht im Egoismus versinkt.

Wir sind zum Beispiel überzeugt, dass die Familie aus einem männlichen Vater, einer weiblichen Mutter und Kindern besteht. Darum lehnen wir es ab, dass Homosexuelle Kinder adoptieren dürfen.



**Esther Bütow-Köppel**  
1983  
Sport-/Engischlehrerin  
Zürich



**Zeno Dähler**  
1976  
Student  
allg. Maschinentechnik  
Winterthur



**Sascha Dollenmeier**  
1992  
Zimmermann  
Rüti



**Philipp Stocker**  
1992  
Automatiker  
Wädenswil



**Mirjam Sägeser**  
1988  
Lehrerin  
Kloten



**Oliver Kohler**  
1980  
Betr.-Ökonom FH  
Winterthur



**Rahel Schmid**  
1985  
Pflegefachfrau  
Zürich



**Peter Häni**  
1980  
Werkstattleiter  
Bauma



**Alexander Fröhlich**  
1989  
Student  
Zürich



**Thomas Constam**  
1979  
Rechtsanwalt  
Zürich



**Silvio Foiera**  
1979  
Beschleuniger-Operateur  
Uster



**Tobias Deininger**  
1986  
Servicetechniker  
Nänikon/Uster



**Dan Strässler**  
1989  
Bauzeichner  
Rafz



**Regina Aebersold**  
1986  
Dipl. Pflegefachfrau  
Uster



**Priscila Rey**  
1988  
Studentin  
Kloten



**Samuel Häring**  
1981  
Kaufmann  
Dübendorf



**Lukas René Triebe**  
1990  
Student  
Schwerzenbach



**Matthias Amstutz**  
1978  
lic. theol.  
Uster



**Micha Blaser**  
1988  
Flugzeugmechaniker  
Steinmaur



**Jael Tran**  
1991  
Kauffrau/Lehrerin  
in Ausbildung  
Pfäffikon



**Mara Suremann**  
1988  
Psychomotorik-  
Therapeutin  
Riedikon/Uster



**Nina Krauer**  
1981  
Pflegefachfrau/Hausfrau  
Winterthur



**Larissa Dollenmeier**  
1993  
Studentin  
Rüti



**Daniel Belz**  
1980  
Sachbearbeiter  
Dinhard



**Sara Züger**  
1984  
Property Manager  
Meilen



**Nathan Dütschler**  
1989  
Student Systemtechnik  
Winterthur



**Emanuel Maag**  
1992  
Koch  
Zürich



**Lukas Rusterholz**  
1990  
Logistiker  
Zürich



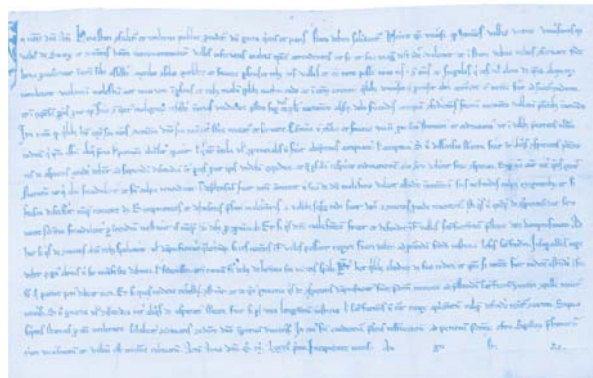
**Dominique Marc Charmey**  
1986  
Student  
Uster

# Warum

## Christliche Werte

### Starke Werte für die Schweiz – darum EDU wählen!

Werte sind der innere Kompass von Menschen, Familien und ganzen Gesellschaften. Die christlichen Werte aus der Bibel führten in unserem Land zu Frieden und Sicherheit, zu Freiheit und Verantwortung, zu Wohlstand und Solidarität. Auch Fleiss, Verlässlichkeit und Qualität gehören zu den Stärken der Schweiz. Das ist Swissness. Das macht uns stark. Dafür setzt sich die EDU ein.



**EDU-Erfolg!**

### Weniger Islam – darum EDU wählen!

Viele islamische Vorstellungen über die Familie, die Bildung oder die persönliche Freiheit passen nicht zu Schweizer Werten. Darum hat die EDU einen sehr engagierten und sachlichen Kampf für das Minarettverbot geführt. Die Stimmbürger gaben uns Recht.

Wenn Muslime in der Schweiz ihren Glauben wechseln oder den Islam kritisieren, dürfen sie nicht bedroht oder verfolgt werden, wie das der Koran fordert. Das toleriert die EDU nicht, denn es verstösst gegen die Menschenrechte und gefährdet die innere Sicherheit der Schweiz.

### Kein Sex-Uni im Chindsgi – darum EDU wählen!

Sex-Unterricht mit Penis-Modell und Plüsch-Vagina zum Anfassen. Dazu vielleicht noch Streicheleinheiten zum Wohlfühlen ... Das hat im Kindergarten sicher nichts zu suchen! Wir wehren uns vehement gegen solche sexuellen Übergriffe auf unsere Kinder. Unterschreiben Sie darum die «Petition gegen die Sexualisierung der Volksschule»; Download unter [www.edu-zh.ch/petition](http://www.edu-zh.ch/petition)



### Anzeigen

**Mezzadri GmbH**  
Ihre Partner beim Bauen!  
> Beratung, Planung + Bauleitung  
> Haustechnikanlagen  
Etselstrasse 52, 8820 Wädenswil  
Tel. 044 780 94 82 Fax 044 780 98 62  
[mezz@libertymail.ch](mailto:mezz@libertymail.ch)

**MAIENFISCH**  
Immobilien Verwaltungen  
Empfehle mich höflich für die Vermietung, Verwaltung oder den Verkauf Ihrer Immobilie oder Ihres Grundstückes. [www.maienfisch.ch](http://www.maienfisch.ch)  
Tel. 044 830 21 08, [info@maienfisch.ch](mailto:info@maienfisch.ch)

• Kanalreinigungen  
• Strassenreinigung  
• Saugarbeiten  
• Druckproben  
• Kanal-TV  
• Entstopfung von Leitungen im und um das Haus

**W. RYFFEL AG**  
8608 Bubikon 055 243 11 55 079 422 41 02 Fax 055 243 36 4

# EDU

## braucht das Land!

### **Sollen Homosexuelle Kinder adoptieren? Nein! – darum EDU wählen!**

Die Familie mit Vater, Mutter und Kindern ist die Beziehungsform, die uns Menschen am besten entspricht. Dass homosexuelle Paare Kinder adoptieren, kommt für die EDU nicht in Frage.



### **Nein zu immer mehr Sterbetourismus – darum EDU wählen!**



Seit Jahren reisen Ausländer in den Kanton Zürich, weil sie hier ein tödliches Gift erhalten, das ihnen in ihrer Heimat die Ärzte nicht verschreiben dürfen. So sind die Schweiz und besonders unser Kanton in vielen Teilen Europas als Suizidhelfer berüchtigt. Das ist ein Skandal, findet die EDU. Darum haben wir zwei kantonale Initiativen eingereicht.

Lebensmüde Mitmenschen brauchen seelsorgerliche Unterstützung und nicht Suizidhilfe. Und todkranke Menschen brauchen nicht Hilfe **zum** Sterben, sondern Hilfe **beim** Sterben. Dazu gibt es die Palliativmedizin, die unbedingt ausgebaut werden muss. Dafür steht die EDU ein!

### **Elterliche Kinderbetreuung honorieren – darum EDU wählen!**

Mehr intakte Familien braucht das Land – als natürliche Grundlage für den gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Fortschritt. Darum muss die familieninterne Kinderbetreuung genauso steuerlich entlastet werden wie die externe. Das ist fair und nachhaltig – darum EDU wählen!



#### Anzeigen



[www.dorfgarage-tagelswangen.ch](http://www.dorfgarage-tagelswangen.ch)



**Orchideen & Pflanzen**  
im Erlebnis - Triibhuus

Gebr. Müller Triibhuus, 8162 Steinmaur  
Telefon 044 853 23 00 / Fax 044 853 23 11

[www.mueller-orchideen.ch](http://www.mueller-orchideen.ch)

Ihre Offset- & Digitaldruckerei  
im Zürcher Unterland



Hofstrasse 12  
8181 Horn  
Telefon 044 860 61 40  
Fax 044 860 61 92  
info@gndruck.ch  
www.gndruck.ch

gndruck heisst: Qualität, Termintreue und ein optimales PreisLeistungsverhältnis!

# Christliche Werte wählen

## So wählen Sie richtig

- 1. Verwenden Sie die vorgedruckten EDU-Wahlzettel Nr. 19 oder Nr. 17**  
Es darf nur ein Wahlzettel abgegeben werden. Bitte legen Sie einen der beiden EDU-Wahlzettel unverändert in Ihr Abstimmungskouvert. Wenn Sie Namen von anderen Kandidaten auf den EDU-Wahlzettel schreiben (panaschieren), verringern Sie unsere Wahlchancen.
- 2. Wählen Sie brieflich**  
Senden Sie den EDU-Wahlzettel 19 oder 17 zusammen mit dem unterschriebenen Stimmrechtsausweis am besten sofort im Antwortkuvert an die Gemeindeverwaltung zurück.
- 3. Weitere Einzelheiten** für Ihre Stimmabgabe finden Sie in der Wahlanleitung, die den Wahlunterlagen beigelegt ist.



## Persönliches Engagement

- 1. Wir bitten Sie**, die Stimmberechtigten aus Ihrem persönlichen Umfeld zu motivieren, an den Wahlen teilzunehmen und einen der beiden EDU-Wahlzettel in die Urne zu legen. Gerne senden wir Ihnen dazu kostenlos weitere Exemplare dieses Prospekts oder Plakate. Tel. 079 359 57 86, Mail: info@edu-zh.ch
- 2. Informieren Sie Ihre Freunde**  
via E-Mail, Facebook, Twitter, SMS usw.
- 3. Finanzielle Unterstützung**  
Wahlen kosten trotz dem unentgeltlichen Einsatz von vielen Helferinnen und Helfern viel Geld. Spenden an die EDU sind vom steuerbaren Einkommen abzugsberechtigt. Wir danken Ihnen ganz herzlich für Ihre Unterstützung auf das Postcheckkonto 01-73830-4, EDU Kanton Zürich, 3601 Thun.



## Wissenswertes rund um die Wahlen.

**Parlamentswahlen 2011** smartvote **VIMENTIS**  
www.parlamentswahlen-2011.ch · www.smartvote.ch · www.vimentis.ch  
Smartvote und vimentis sind Internet-Wahlhilfen. Sie finden dort diejenigen Kandidatinnen oder Kandidaten, die Ihnen politische am nächsten stehen. Selbstverständlich auch die EDU-Kandidaten



## www.edu-zh.ch

Auf der EDU-Webseite finden Sie weiterführende Infos, wie zum Beispiel das Parteiprogramm und aktuelle News zu den Wahlen.

**Ständeratswahlen**  
Von den neun Kandidatinnen und Kandidaten, die für den Ständerat zur Wahl stehen, kann Ihnen die EDU am ehesten Christoph Blocher und Maja Ingold empfehlen.



## Impressum

EDU-Kontakt, Nr. 125, Oktober 2011  
20. Jahrgang, 448 000 Ex. (Wahl-Sonderauflage)  
Der «EDU-Kontakt» ist das christlich-politische Bulletin der Eidgenössisch-Demokratischen Union (EDU) Kanton Zürich  
Herausgeber:  
EDU Kanton Zürich  
Bürglistrasse 31, Postfach 248, 8408 Winterthur  
Tel./Fax: 052 222 42 61, Mobile: 079 359 57 86  
info@edu-zh.ch

# EDU + UDF

Eidgenössisch-Demokratische Union  
Union Démocratique Fédérale  
Unione Democratica Federale

Nationalratswahlen vom 23. Oktober